

# Ausgewogen knackig

Wenn die Tage, Abende und Nächte wärmer werden, greifen Weinliebhaber gerne zu den mehr frischen, fruchtigen und spritzigen Weinen. Juni, Juli, August, September sind die Monate für die so genannten „Sommerweine“.

**W**eine für die Sommermonate sind leicht und bekömmlich, mit feinen Sortenaromen, ausgewogen von einer lebendigen Säure begleitet. Dank ihres nicht zu hohen Alkoholgehalts belasten sie kaum, machen eher „Lust auf mehr“, animieren zum entspannenden Genuss. Das Angebot auf einer extra Weinkarte harmonisiert mit sommerlicher Küche in Form von Salaten, Gemüsen, Meeresfrüchten und Grilladen; es lässt sich mit Weinen aus deutschen Anbaugebieten abwechslungsreich zusammenstellen. Hier eine individuelle Auswahl der Redaktion, die jeweils aktuellen Jahrgänge (2007, 2006, auch 2005) sind bei den Winzern zu erfragen:

## Vier aus Baden

Gleich vier Gewächse kommen aus Baden: fruchtig-mild mit Duft nach Äpfeln und grünem Paprika der Waldulmer Riva-

ner (Winzergenossenschaft Waldulm); fröhlich-heiter der Auggener Schäf Gutedel (Winzergenossenschaft Auggen im Markgräflerland), im Aroma nach Mandeln und Äpfeln; kräftig und weich der Oberkircher Spätburgunder Blanc de Noir (Oberkircher Winzergenossenschaft); ausgesprochen blumig der Eichstetter Herrenbuck Spätburgunder Rosé mit Noten von Erdbeeren und Himbeeren des Weingutes Friedrich Kiefer, Eichstetten.

## Zwei aus Franken

Jung und unkompliziert mit zarten Fruchtaromen von grünem Apfel und Pfirsich, gepaart mit Nuancen von Zitrone, dazu eine belebende Kohlensäure, präsentiert sich der Frank & Frei Müller

Thurgau trocken. Mit Aromen von Walderdbeeren und Wassermelone begeistert der RosaMunde Spätburgunder Rosé trocken mit sommerlicher Finesse.

Beide sind vom Weingut am Stein Ludwig Knoll (VDP), Würzburg.

## Sechs aus der Pfalz

Nahe der Stadt Worms in der Gemeinde Hohen-Sülzen (Bereich Wonnegau) liegt die Wein- und Sektmanufaktur Battenfeld-Spanier (VDP). H.O. Spanier sagt von seinen Weinen: „Sie sollen Ecken und Kanten haben.“ Er versteht sich als Steinweinproduzent: „Die Frucht ist der schöne Schein, die Aromen der Steine dagegen verleihen Tiefe und Dreidimensionalität.“ Den Riesling-Gutswein präsentiert er als



seine Visitenkarte: im Duft nach reifer Steinobstfrucht mit einer feinen Honignote und zarten Kräuternaromen, im Mund Aromen von Pfirsich und Mirabelle, deutlich

hervortretende Mineralität mit Feuerstein-ton und packendem Säurespiel. Als Hommage an die Heimatlagen gelten die streng selektieren S-Ortsweine, darunter der Hohen-Sülzer Riesling: In der Nase dominieren die vollreifen Aromen vom süßen Pfirsich und von saftiger Aprikose, dazu im Mund erdige Noten wie Tabak, Kräuter, etwas Lakritz, rassig-elegante Balance zwischen Frucht und Stein. Schließlich ein Grüner Sylvaner, der für die zweite herausragende Rebsorte Silvaner im Wonnegau steht: aromatisch nach frisch gemähter Sommerwiese, Heu mit feinen Anklängen an Thymian, geschmacklich voller Körper und Kraft mit lebendiger Säure. Auf mehr als 300 Jahre Weinbaugeschichte blickt die Familie Steiner (Weingut Dr. Steiner Johannis-hof, Siebeldingen) zurück. Das alt einge-



sessene Weingut steht für die Ursprünglichkeit des Pfälzer Weines. Vorschlag für den Sommer: Dornfelder, der leichte Rote aus weiß gekelterten Trauben, kaum Gerbstoffe, kühl zu trinken; Muskateller, leicht und fruchtig; Riesling: schlank, spritzig, mit feiner Frucht.

### **i** PROFIL Gut gekühlte Frische

Weine für die Sommermonate sind

- frisch und fruchtig mit knackiger Säure und Kohlensäure, die das Aroma zusätzlich hervorhebt; Frische betont die Frucht und fruchtig schmeckt zugleich frisch.
- zwei bis drei Grad kühler zu servieren und zu trinken als normal, denn eine niedrigere Temperatur betont die Säure und lässt den Alkohol in den Hintergrund treten, zudem bleibt der Wein länger kühl.

### **i** SERVICE Kontakte

Mehr Informationen unter

[www.allendorf.de](http://www.allendorf.de)

[www.balthasar-ress.de](http://www.balthasar-ress.de)

[www.battenfeld-spanier.de](http://www.battenfeld-spanier.de)

[www.best-of-baden.de](http://www.best-of-baden.de)

[www.bio-obst-clostermann.de](http://www.bio-obst-clostermann.de)

[www.st-anthony.de](http://www.st-anthony.de)

[www.wegeler.com](http://www.wegeler.com)

[www.weingutkiefer.de](http://www.weingutkiefer.de)

[www.weingut-am-stein.de](http://www.weingut-am-stein.de)

[www.weingut-dr-steiner.de](http://www.weingut-dr-steiner.de)



### Sechs aus dem Rheingau

Im Rheingau gilt der Schlossberg als eine der besten Lagen für elegante, ausdrucksvolle Rieslinge, die so schnell nicht in die Jahre kommen. So hat der Rüdesheimer Berg Schlossberg aus der ersten Lage des Gutshauses der Weingüter Wegeler (VDP) eine große Zukunft. Dominierende Steinobstaromen, ausgewogenes Süße-Säure-Spiel, ausdrucksvoll. Renommierete Weine liefert auch das 1870 gegründete Weingut Balthasar Ress (VDP): individuell und mit vegetabilen Akzenten, jugendlicher Säure der frische, trockene Ries-



ling „Von Unserem“, im Duft nach grünen Äpfeln; spritzig-knackig und jugendlich-leicht mit Granny Smith in der Nase der Riesling Kabinett trocken; zarter Apfel mit feinem Süße-Säure-Spiel der Schloss Reichartshausen Riesling Kabinett. Darauf folgt nun ein extravaganter Tipp: Schwarzriesling – auf Eis! Dieser Sommerhit ist eine Idee von Ulrich Allendorf, Inhaber vom Weingut Fritz Allendorf in Oestrich-Winkel. Feinfruchtig, wenig Gerbsäure. Topofferte für junge Weinfreunde. Die – und insbesondere die Damen – haben sicher auch noch ihren Spaß an einem Rosen Secco (!). Der kommt vom Bio-Obstbauer Rolf Klostermann vom Neuhollandshof in Wesel. Die Cuvée auf Perlweinbasis verbindet das zarte Aroma ausgewählter Äpfel mit der eleganten Geschmacksvielfalt der Rose.

### Zwei aus Rheinhessen

Seit bald 100 Jahren existiert das Weingut St. Antony (VDP) in Nierstein. Eine Grundlage für die Weine, mit denen man sukzessive in die absolute Spitzenklasse von Rheinhessen und Deutschland vorstoßen möchte, bildet das einzigartige Terroir Roter Hang mit wertvollem Boden aus rotem Ton und Sandstein. Selbstverständlich steht der Riesling im Mittelpunkt, etwa der animierende Bodenschatz aus dem Roten Hang oder der vielschichtige Rotschiefer nur aus Grand Cru Lagen.